



## Programm

Oktober bis Dezember 2011

### Mittwoch, 5. Oktober 2011 Weier i.E.–Sumiswald\*

<b>Wanderung</b>	Angenehme Wanderung über Felder und Wiesen und durch kleine Weiler. Reine Marschzeit 1¼ Std. Auf 80 m, ab 100 m.
<b>Besammlung</b>	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um <b>12.05 Uhr</b>
<b>Fahrplan</b>	<u>Abfahrt</u> 12.20 Uhr via Hasle-Rüegsau nach Affoltern-Weier, an 13.22 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.09 Uhr Sumiswald ab, Bern an 17.10 Uhr
<b>Billette</b>	Hin und zurück je <b>Libero 8 Zonen</b> von den Teilnehmenden zu lösen
<b>Verpflegung</b>	Tranksame aus dem Rucksack; Zvierihalt in Sumiswald
<b>Ausrüstung</b>	Dem Wetter angepasst; Wanderstöcke wer will
<b>Anmelden</b>	Montag <b>10–12.00 Uhr</b> an Daniela Tognali, Telefon 031 352 82 00
<b>Leitung</b>	Daniela Tognali, Natel 079 339 95 29

### Mittwoch, 12. Oktober 2011 Aussichtstour über den Längenberg\*\*

<b>Wanderung</b>	Von Rüeggisberg wandern wir über Taanwald und dem Tavel-Denkmal auf die Bütschelegg zum Mittagessen. Von dort führt uns der Weg über Riedersweid nach Niedermuhlern. Länge ca. 8,6 km, totale Wanderzeit ca. 3 Std. Auf 110 m, ab 186 m.
<b>Besammlung</b>	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um <b>08.50 Uhr</b>
<b>Fahrplan</b>	<u>Abfahrt</u> 09.06 Uhr nach Köniz–Rüeggisberg, an 09.46 Uhr <u>Rückfahrt</u> 14.46 Uhr Niedermuhlern/Baumgärtli ab, Bern an 15.24 Uhr
<b>Billette</b>	Bis Rüeggisberg <b>Libero 5 Zonen</b> , ab Niedermuhlern <b>Libero 4 Zonen</b> von den Teilnehmenden zu lösen
<b>Verpflegung</b>	Kaffeehalt in Rüeggisberg; Mittagessen im Restaurant Bütschelegg oder Picknick Bitte Zutreffendes bei der Anmeldung angeben
<b>Ausrüstung</b>	Normale Wanderausrüstung mit Wander- oder Trekkingschuhen, Wanderstöcke nach Bedarf
<b>Anmelden</b>	Montag 09–11.00 Uhr an Max Mollet, Telefon 031 829 09 45
<b>Leitung</b>	Max Mollet Stv. Hans Flück

### Mittwoch, 26. Oktober 2011 Simplonpass–Simplon Dorf\*\*\*

<b>Wanderung</b>	Vom Simplonpass (1995 m) wandern wir auf der Via Stockalper immer leicht abwärts durch eine schöne und historisch interessante Bergwelt bis nach Simplon Dorf (1476 m). Marschzeit ca. 2½ bis 3 Std. Abstieg 520 m.
<b>Besammlung</b>	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um <b>07.50 Uhr</b>
<b>Fahrplan</b>	<u>Abfahrt</u> 08.07 Uhr nach Brig–Simplonpass, an 09.56 Uhr <u>Rückfahrt</u> 15.41 Uhr Simplon Dorf ab, Bern an 17.54 Uhr
<b>Verpflegung</b>	Kaffee/Gipfeli auf dem Simplonpass Mittagessen aus dem Rucksack oder im Restaurant Engiloeh
<b>Ausrüstung</b>	Der Witterung angepasst; gutes Schuhwerk, evtl. Wanderstöcke
<b>Anmelden</b>	Montag 09–11.00 Uhr an Paul Baumgartner, Telefon 034 411 01 29
<b>Leitung</b>	Paul Baumgartner Stv. Fritz Kunz



**Mittwoch, 2. November 2011**  
**Niederscherli–Thörishaus\***

<b>Wanderung</b>	Wir wandern im Scherligraben und vor Thörishaus ein kurzes Stück der Sense entlang. Marschzeit 1½ Std. Auf 30 m, ab 100 m.
<b>Besammlung</b>	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um <b>12.50 Uhr</b>
<b>Fahrplan</b>	<u>Abfahrt</u> 13.06 Uhr nach Niederscherli, an 13.23 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.22 Uhr Thörishaus ab, Bern an 16.40 Uhr
<b>Billette</b>	Hin und zurück <b>Libero 3 Zonen</b> von den Teilnehmenden zu lösen
<b>Ausrüstung</b>	Der Witterung angepasst; Stöcke wer will
<b>Anmelden</b>	Montag <b>10–12.00 Uhr</b> an Daniela Tognali, Telefon 031 352 82 00
<b>Leitung</b>	Daniela Tognali, Natel 079 339 95 29

**Mittwoch, 9. November 2011**

**Affoltern (801 m)–Widen (838 m)–Hegenegg–Neuegg (818 m)–Schufelbühlegg–Egg–Reckenberg (755 m)–Rüegsau (589 m)\*\***

<b>Wanderung</b>	Wir besichtigen zuerst die Schaukäserei Affoltern, dann führt uns der Weg über aussichtsreiche Eggen hinunter nach Rüegsau. Marschzeit ca. 3 Std. Auf 60 m, ab 250 m. Fakultativ zusätzlich über Rüegsachachen nach Hasle-Rüegsau (plus ½ Std.)
<b>Besammlung</b>	Treffpunkt Bahnhofhalle Bern um <b>08.05 Uhr</b>
<b>Fahrplan</b>	<u>Abfahrt</u> 08.20 Uhr nach Affoltern, an 09.18 Uhr <u>Rückfahrt</u> 16.50 Uhr Rüegsau ab, 17.03 Uhr Hasle-Rüegsau ab, Bern an 17.40 Uhr
<b>Verpflegung</b>	Kaffee/Gipfeli in der Schaukäserei Affoltern; Mittagsverpflegung aus dem Rucksack beim Schulhaus Egg bei der Gedenkstätte von Simon Gfeller
<b>Ausrüstung</b>	Wanderausrüstung, evtl. Wanderstöcke
<b>Anmelden</b>	Montag 09–11.00 Uhr an Fritz Kunz, Natel 079 423 85 00
<b>Leitung</b>	Fritz Kunz Rita Grimbühler

**Mittwoch, 14. Dezember 2011**

**Einladung zur Waldweihnacht der Wandergruppe mit Abschlusshöck**

<b>Treffpunkt</b>	Am <b>Neuhausplatz</b> (Liebefeld) beim <b>Restaurant Rondell</b> (am Kreisel) Ab Bahnhof Bern mit Bus Nr. 17 Richtung Köniz Weiermatt (Haltestelle beim Laden der Leinenweberei)
<b>Zeit</b>	<b>15.30 Uhr</b>
<b>Anreise</b>	Die Anreise erfolgt individuell
<b>Programm</b>	Das <b>Restaurant Rondell</b> hat offen für ein warmes Getränk vor dem Abmarsch. Danach gibt es einen leichten Aufstieg durch Köniz-Gartenstadt zum Könizbergwald. Auf guten Wegen wandern wir bis zu unserem Weihnachtsbäumchen. Für die Feier im Wald empfehlen wir ein warmes Getränk mitzubringen. Anschliessend an die Feier erreichen wir nach kurzem Marsch das <b>Restaurant Fischermätteli</b> , wo wir bei einem individuellen Essen unser Wanderjahr 2011 ausklingen lassen. <b>Die reine Wanderzeit beträgt maximal eine Stunde.</b>
<b>Menu</b>	Das Restaurant Fischermätteli bietet uns eine kleine Karte mit fünf Menus zur Auswahl.
<b>Ausrüstung</b>	Bekleidung je nach Wetter und Temperatur. Warmes Schuhwerk, evtl. mit Gleitschutz. Wir empfehlen eine Taschenlampe mitzunehmen.
<b>Anmeldung</b>	Ist nicht erforderlich. Bei schlechtem Wetter (Regen) fällt die Feier im Wald aus, und wir treffen uns um 18.00 Uhr direkt im <b>Restaurant Fischermätteli an der Holligenstrasse 70</b> . Das OK wünscht schon jetzt allen eine schöne Waldweihnacht und einen fröhlichen Höck.
<b>Leitung</b>	Daniela Tognali, Yolanda Zahler, Fritz Kunz Auskunft bei Fragen zur Durchführung erteilt am Mittwoch ab 12.00 Uhr Daniela Tognali, Telefon 031 352 82 00



<b>Bummelgruppe Wandern</b>	
<b>Mittwoch, 19. Oktober 2011</b>	<b>Jubiläum 20 Jahre Graue Panther Bern</b> Die Wanderung fällt im Oktober wegen dem Jubiläum aus Anmeldung wie im Programm vermerkt
<b>Mittwoch, 16. November 2011</b>	<b>Kleiner Gartenrundgang</b> Treffpunkt um <b>14.00 Uhr beim Loebegge</b> Zvierihalt im Gurtenrestaurant Anmeldung an Lili Wenger bis Montag, 14. November, 09.00–11.00 Uhr
<b>Mittwoch, 7. Dezember 2011</b>	<b>Kleiner Adventsbummel</b> Treffpunkt um <b>14.30 Uhr beim Loebegge</b> Adventsessen im Restaurant Terrasse am Eigerplatz Anmeldung an Therese Maurer bis Montag, 5. Dezember, 09.00–11.00 Uhr

**Anmeldungen an Lili Wenger, Telefon 031 381 88 81, respektive Therese Maurer, Telefon 031 371 63 92**  
 Programmänderung vorbehalten; Kleider und Schuhe der Jahreszeit anpassen

## Entlang der Bisse de Lentine von Grimisuat nach Le Murat

25. Mai 2011

Die Walliseronne lacht uns strahlend entgegen, wie wir mit dem Postauto unseren Startort Grimisuat oberhalb von Sion erreichen. Bei Kaffee und Gipfeli wird für einmal gehörig gerechnet. Es gilt herauszufinden, wie viele Schritte der Wanderleiter beim Vorlaufen der Route benötigte. Kleine Preise winken den Siegern am Schluss der Wanderung. Der Weg führt uns dann zu Beginn nach den letzten Häusern des Dorfes zuerst durch schattenspendende Wäldchen bevor wir nach einem kurzen steilen Abstieg die Bisse erreichen. Wir befinden uns nun mitten in den Weinbergen, die sich über eine unübersehbare Fläche erstrecken. Am Wege sind verschiedene Infotafeln angebracht, auf denen die Wanderer einiges über das Wallis und den Weinbau erfahren können. Die Bisse verschwindet manchmal in Röhren, tritt aber immer wieder ans Tageslicht.

Sie mündet schliesslich in den Lac du Mont d'Orge, dem Ziel unserer Wanderung. Die Bisse de Lentine ist sehr wichtig für den Weinbau in dieser Region mit viel Sonne und wenig Niederschlägen. Während der ganzen Wanderung geniessen wir eine grossartige Aussicht auf die Alpen und die Stadt Sion mit ihren beiden markanten Burgen Tourbillon und Valère. Letztere beherbergt eine der ältesten spielbaren Orgeln der Welt aus dem 15. Jahrhundert. Nach ungefähr zweieinhalb Stunden erreichen wir La Muraz, wo wir entweder auf der Terrasse des Restaurants Relais du Mont d'Orge oder am nahe gelegenen Lac du Mont d'Orge unser wohlverdientes Mittagessen einnehmen. Der kleine See mit seinen Schilfinselfn und den mit Seeerosen bedeckten Flächen ist von eindrücklicher Schönheit. Einzelne von uns steigen als Abschluss noch hoch zu den Mauerresten der Burg von Mont d'Orge auf dem Hügel hinter dem See, bevor uns Postauto und Zug wieder nach Bern bringen. Der Sieger des Wettbewerbs kam der effektiven Schrittzahl von 9657 Schritten sehr nahe.

*Hans Flück*

*Wanderung durch die Weinberge*



*Am Lac du Mont d'Orge*





## Hinweise für die Anmeldungen

**Änderungen der Wanderrouten (Schlechtwetter usw.) bleiben vorbehalten**

**Anmeldung und Auskunft ob Kollektivbillett oder Einzelbillett für Libero Zonen:**

- 1-Stern** Anmeldung nötig wenn im Programm vermerkt. Durchführung bei jedem Wetter
- 2- und 3-Stern** **Montag 09.00 bis 11.00 Uhr an den jeweiligen Wanderleiter wenn nicht anders vermerkt**  
Auskunft über Durchführung gemäss Wetterprognose von Montagmorgen um 08.00 Uhr  
Bitte angeben ob Halbtaxabonnement oder Generalabonnement vorhanden
- Verschiebung** auf den Mittwoch der kommenden Woche (Ausnahmen vorbehalten)
- Unkostenbeitrag** ganztägige Wanderungen 4 Franken, halbtägige Wanderungen 2 Franken  
Bummelgruppe gratis (für ½ oder ganzen Tag 2 Franken)

### Schwierigkeitsgrad und Anforderungen

(Zeitangaben sind effektive Wanderzeiten)

- Bummel** leichte Spaziergänge von ca. 1 Stunde, kleine Höhendifferenzen
- 1-Stern** leicht, bis maximal 2 Stunden. Bequeme und einfache Wanderwege
- 2-Stern** leicht bis mittel, bis 3 Stunden mit moderaten Höhendifferenzen;  
oft unebene, im Winter schneebedeckte Wege. *Gute Kondition erforderlich*
- 2-Stern plus** mittel, bis ungefähr 3½ Stunden mit Auf- und Abstiegen bis ungefähr 250 Höhenmetern,  
auch einfache Bergwege, Sommer und Winter, *gute Kondition und Trittsicherheit*
- 3-Stern** mittel bis anspruchsvoll, über 3½ Stunden. Grössere Höhendifferenzen mit längeren  
Auf- und Abstiegen, auch alpines Gelände, Sommer und Winter. *Wandererfahrung, gute Kondition und Trittsicherheit*

### Die Mitglieder der Wanderkommission

Baumgartner Paul, Kirchweg 11, 3324 Hindelbank	Telefon 034 411 01 29
Berberat-Witschi Rosmarie, Haldenweg 23a, 3250 Lyss	Telefon 032 384 63 44
Flück Hans, Alter Aargauerstalden 32, 3006 Bern (Vorsitz)	Telefon 031 352 07 03
Grimbühler-Gabaglio Rita, Schönbergweg 10, 3006 Bern	Telefon 031 352 22 04
Kunz Fritz, Sonneggweg 14, 3066 Stettlen	Telefon 031 931 02 44
Liechti Hansruedi, Arastrasse 24, 3048 Worblaufen	Telefon 031 921 47 64
Maurer Therese, Sulgenauweg 17, 3007 Bern, Bummelgruppe	Telefon 031 371 63 92
Mollet Max, Schärgummenstrasse 52, 3044 Innerberg	Telefon 031 829 09 45
Tognali Daniela, Dalmaziquai 39, 3005 Bern	Telefon 031 352 82 00
Weber Hanspeter, Aarehalde 8, 3047 Bremgarten	Telefon 031 301 68 04
Wenger Lili, Brunnmattstrasse 36, 3007 Bern (Leiterin Bummelgruppe)	Telefon 031 381 88 81
Zahler Yolanda, Alter Aargauerstalden 32, 3006 Bern	Telefon 031 352 07 03

Die Natelnummer ist, wenn vorhanden, bei der jeweiligen Wanderleitung angegeben

### Vertreter im Vorstand Graue Panther Bern:

Hans Flück, Alter Aargauerstalden 32, 3006 Bern      Telefon 031 352 07 03

**Graue Panther Bern**  
*Hans Flück*

### Versicherungsfragen

Die Teilnehmenden sorgen selbst für ihren Versicherungsschutz. Der Verein Graue Panther Bern haftet anlässlich von ihm organisierten Veranstaltungen, Ausflügen und Wanderungen usw. weder für Personen-, Sach-, noch Vermögensschäden. Den Mitgliedern und Teilnehmenden an Aktivitäten der GPB wird deshalb empfohlen, einen ausreichenden Versicherungsschutz sicher zu stellen (Unfall-, Reise-, Annullationskostenversicherung usw.).

**Tipp:** Immer mehr Krankenkassen schliessen Reise-Annullierungskosten in die Krankenversicherung mit ein.